

Meine Mitteilungen.

Gestern erregte sich auf Station Ostern der Staatsbahnlinie...

Schumann blieb unerregt. Der Mittelalter welcher zu...

Auf der Insel Mauritius ist die Besetzung und...

seine Lokalität und Organisation den Signatur...

Geschäfts-Eröffnung! Galanterie- und Spielwarengeschäft F. R. Kämpf...

D. Thompson's Seifenpulver spart Zeit und Geld. Unübertreffliches Wasch- u. Bleichmittel...

Düsseldorfer Butterhaus E. Schlehuber. Edel Waffeln, 'Der guten Ehe' Edel-Kömer...

Sport-Bekleidung. Radfahrer-Anzüge, Radfahrer-Kragen, Radfahrer-Hosen...

Fahrrädern. Gangsam oder sicher, kommt das Publikum zur Ansicht...

Gottfr. Krausen (Inh.: Fritz Krausen). Kohlen-, Koks-, Brikets-, Brennholz-Gross- und Klein-Handlung...

Ia. Wasser- und Weizkaff, alle Marken Zement, Gips, Dach- und Zofirplatten...

Waarenhaus Gebrüder Hartoch, Düsseldorf. Hervorragend grosse Auswahl.

Fr. Sonnenschein. Fahrradwerkstätte, Ackerstraße 7.

Neu! Neu! Photographischer Taschensapparat mit Platten, Papier, Chemikalien...

Mosaik- und Flurplatten-Geschäft von Theod. Drösser Nachf. Düsseldorf-Oberbilk...

Billige Räder. Nicht diejenigen, welche im Kauf ein Sportpreis kosten...

Unsere Leser bitten wir, den Einsendern unsern Dank zu sagen...

Civilstand der Stadt Düsseldorf. Geborene: Den 1. Juli: August Theodor...

Auf Credit Möbel, Betten u. Herde, Paletots, Herren- und Knaben-Anzüge...

Praxis für Zahn- und Mundkrankheiten. 103 Friedrichstraße 103.

Anton Jansen, Damen- u. Herrenreiseur. 104 Bismarckstrasse 104.

Photographisches Atelier von P. H. Höltgen. 19 Schwanenmarkt 19.

Photographisches Atelier von P. H. Höltgen. 19 Schwanenmarkt 19.

Chr. Stegmann, Uhrmacher. Ackerstraße 165, Ecke der Graf Adolfsstraße.

Barbier-Gehülfe für Sonntagshändig zur Handliche gesucht.

Guterhaltener Herd für 10 Mk. zu verkaufen. Sandstraße 14, 2. Stage.

3 schöne Zimmer. 3 Stube, 1 Kammer, 1 K. u. 1 W. u. 1 K. u. 1 W. u. 1 K. u. 1 W.

Stadt. Tonhalle.
(Im Garten oder Ritter- und Verbindungssaal.)
Sonntag, den 9. Juli cr.:
Abend-Konzert
der Nohl'schen Kapelle, unter Leitung des Kapellmeisters Herrn W. Nohl.

Programm.
I. Teil.
1. Militär-Marsch v. F. Schubert
2. Ouverture z. Op. „Lodoiska“ von L. Cherubini
3. Finales des 3 Actes: Grosser Kriegsmarsch und Schlacht-Hymne a. der Op. „Hannibal“ von R. Wagner
4. Espana, Walzer v. E. Waldteufel
II. Teil.
5. Rokokoi-Ouverture von Keler
6. Entrée-Act, Gavotte von E. Gillet
7. Zigeunerständchen von W. Nohl
8. Klänge a. C. M. v. Weber's „Freischütz“, grosse Fantasie von J. Schickel
III. Teil.
9. Ouverture z. Ballet „Electra“ von F. Herold
10. Divertissement aus d. Op. „Hänsel u. Gretel“ von E. Humperdinck
11. Eine Concertreise, Potpourri von A. Reckling
12. Ulanenruf, Charakterstück v. R. Eilenberg.
Anfang 7¹/₄ Uhr.
Eintrittspreis Mk. 0,90.
Sohnkarten à 4 Mk. und Jahres-Abonnement an der Kasse.

Zoolog. Garten.
Sonntag den 9. Juli curr.,
Nachmittags 3¹/₂ Uhr:
KONZERT
ausgeführt von der Kapelle des Zoolog. Gartens, unter Leitung des Capellmeisters Hrn. W. Nohl

Programm:
I. Teil.
1. Am schönen Rhein, Marsch von G. Herold
2. Jubel-Ouverture von F. v. Flotow
3. Grosse Fantasie a. der Op. „Die Hugenotten“ von O. Meyerbeer
4. Morgenblätter, Walzer von Joh. Strauss.
II. Teil.
5. Ouverture z. Op. „Ilka“ von F. Doppler
6. Am Meer, Lied v. F. Schubert
7. La Triana, Zigeuner-Mazurka von L. Ganne
8. Eine Künstler-Revue, Potpourri von L. Stetefeld.
III. Teil.
9. Ouverture z. Op. „Orpheus in der Unterwelt“ von J. Offenbach
10. Die Mühle im Schwarzwald, Idyll von R. Eilenberg
11. Finales a. d. Op. „Zemira u. Azor“ von L. Spohr
12. Pae-partout, Polka von A. Neumann.
Entrée à Person 50 Pfg.
Kinder 25 Pfg.

Panorama,
91 Bismarckstrasse 91.
Paris!!
II. Götter,
Geschichtsfant. Reife,
Gedächtnisvoll
8425 Gebrauder Kitz.

Herde,
Selbsterfertigte
Mitte!-Kaufleitung,
von 50 Mk. an,
mit feinsten Blumen-Decorations
von 30 Mk. an. 8428
Auch auf Kredit
ohne Vorauszahlung
schon bei Anzahlung von 5 Mk. und
wöchentl. Abzahlung von 1 Mk.
Hof, Dillstrasse 98, Hof.
Gebrauchte Herde
werden in Zahlung genommen.

Nachträgliche Preisliste.

Fischglocke	23 Pfg.	Irnen, verfilbert	150 Pfg.
Sturzflasche	15 „	do.	350 „
Wasserglas	5 „	Emaillirte-Petroleumlampe, 2 l. In. 83. 175 „	
Kompotteller, echt Krystall	28 „	Emaillirte Kochtopf, 18 cm. In. Ware 80 „	
Kaffeefervice, weiss	150 „	do. 20 cm. „	100 „
do. gute Qual., bef.	235 „	do. 22 cm. „	125 „
Defferteller, weiss Porzellan	15 „	do. 20 cm. „	160 „
do. mit Goldrand, Porz.	10 „	do. 26 cm. „	225 „
Essteller, tief, Porzellan	20 „	Emaillirte-Eimer, 28 cm	93 „
do. Flach	20 „	Becher mit Aufsicht	50 „
Porzellan-Schüssel	50 „	Sonifonisch	20 „
Fleischplatte	15 „	do.	25 „
Kaffeefanne	38 „	Glas-Zuckerhale 10 Pfg. und 25 „	
Defferteller, indisch blau	25 „	Photographie-Album, Pflanzl.	350 „
Tassen	25 „	Sicherheitslochkeller	20 „
Blumenvase	50 „	Wesfer	10 „
Glas-Schüssel	15 „	Gabel	10 „
Fruchtschale, verfilbert	350 „	Stöffel	5 „
do.	125 „		

Innerhalb der nächsten 14 Tage folgt in sämtlichen Zeitungen eine größere ausführliche Preisliste.

Robert Bahn.

Ich suche per sofort in der Schadowstrasse, zwischen Eck- und Wagnerstrasse ein Geschäftshaus zu kaufen. Anzahlung in jeder Höhe. Event. zwischen Eckstrasse und Schadowplatz großes Ladenlokal zu mieten gesucht.
8429

Bekanntmachung.

Die Entwürfe zum Ideenwettbewerb für einen Gesamtplan der Industrie- und Gewerbeausstellung für Rheinland, Westfalen und benachbarte Bezirke werden in der Zeit vom 9. Juli bis 24. Juli 1899 im Kunstgewerbe-Museum zu Düsseldorf öffentlich ausgestellt.
Düsseldorf, den 8. Juli 1899. 8438

H. Lueg.
Zither-Unterrichts-Kursus.
Mehrfachen Wünschen nachzukommen, eröffne ich demnach einen Zither-Unterrichts-Kursus für Kinder nach bewährtem Hünchener (Thamer-Mühlener) System, zu ermässigten Honorarpreisen.
P. P. Eltern finden dadurch Gelegenheit, ihre Kinder während der Ferienzeit an mehreren Tagen der Woche nützlich und angenehm zu beschäftigen. Auf Wunsch besorge ich Lehrinstrumente leihweise, bei geringer Vergütung, wodurch Risiko der Anschaffungskosten bei Mangel an Talent oder späterer Unlust erspart.
Anmeldungen erbitte bald, da spätere Aufnahmen zum Kursus nicht mehr stattfinden können. Gefällige Anfragen werden sofort beantwortet. Beste Empfehlungen stehen zur Seite.
8439

Chr. Döderlein, Bahnstrasse 76, I. Etage,
Lehrer für Schlag- und Streich-Zither, Mandoline, Gitarre.
Geschäfts-Eröffnung.
Mit dem heutigen Tage eröffne im Hause Höhen- u. Eisenstrassen-Ecke 83 eine
Mekgerei.
Es wird mein Bestreben sein, die besten Fleischwaren zu liefern, und bitte mich bei Bedarf bestens empfehlen.
8437
Siegmund Cohn, Eisenstrasse 83,
früher Zwölfen- und Oberstrassen-Gasse.
Geschäfts-Eröffnung.
Beziehe mich recht bald anzufragen, daß ich am heutigen Tage im Hause Lindenstrasse 85 ein
Delikatess- und Kolonialwaren-Geschäft
eröffne. Es wird mein Bestreben sein, die besten Fleischwaren zu liefern, und bitte mich bei Bedarf bestens empfehlen.
8411
Um gef. Besprechung bitte
Carl Foetsch.
Bügel-Kursus.
Erste verbesserte Resonanz- und Glanzbügelmaschine liefert Zellulosemerkmale unter Garantie nach neuester Methode in kurzer Zeit alle feineren Damen- sowie Herren-Bügel, ohne Kautschuk, elegant.
Steinstr. 100, Graf Adolf- u. Karlsrufer-Ecke, a. Hauptbahnhof.
Anmeldungen täglich. 8426

Reichshallen

Düsseldorf. Theater. Hohestr. 32. Pferdebahnhaus. Telephone 1908.
Eine verehrliche Bürgererschaft erlaube ich mir ganz ergebenst auf meine decente, sensationelle und reichhaltig zusammengestellte Programme ganz ergebenst aufmerksam zu machen.
U. A.: Schlager auf Schlager! American Biennograph, neue lebende Riesen-Photographien.
Darnett and Boston, Kookaburats, Kolossaler Lacherfolg!
Wards, Doppeltrapez.
Hundolf Bessanz, Original-Humorist.
Valerie und Carla Carry, Gesangs-Duett.
The tree Butterflies, Drahtseil-Akt. Sensationell! 3 Personen zugleich auf einem Draht.
Giesla-Quartett, 4 Damen
Vorverkauf zum reservierten Platz à 75 Pfg. in den Cigarrenhandlungen von F. J. Greiss, Kasernen- und Haroldstr.-Ecke, Joisten, Hohestr., Mittelstr. Ermässigte Eintrittspreise: II. Platz 80 Pfg., I. Platz 50 Pfg., reservierter Platz 1 Mk.
8434

Führer durch Düsseldorf,

seine Umgebung und das Bergische Land“
ist soeben erschienen. Ueber 50 Illustrationen — eleganter Einband — Preis 1 Mark, nach auswärts gegen 1,20 Mark in Fremdwährn. Zu beziehen durch die meisten Buchhandlungen, sowie durch das Verkehrs-Bureau Düsseldorf, Carlstrasse 50. Letzteres erteilt bereitwillig und kostenlos jede weitere Auskunft über Düsseldorf und seine Umgebung.
8420

Moderne Herren-Stoffe!

jetzt bedeutend unter Preis.
Reste zur Hälfte des Wertes.
Für tadellose Arbeit der von mir empfohlenen Schneider übernehme ich auf Wunsch selbst die volle Garantie.
Adolf Oster,
Bismarckstr. 90-92. Telephone 1493.
Zuch-Engros- und Versand. 8924
Abteilung für Einzelverkauf direkt an Private.

Friedr. August Schmidt,

Gross- und Kleinhandlung in Kohlen, Hokes u. Briquettes.
Komptoir und Lager:
36 Kreuzstrasse 36.
Telephone-Anschl. 1852. Telephone-Anschl. 1853.

Rheinische Goethe-Feier

Düsseldorf 1899
unter dem Protektorat Sr. Königlichen Hoheit des Prinzen Georg von Preussen.

Fest-Vorstellung

im Düsseldorfer Stadttheater
unter Oberleitung von Max Grube,
Oberregisseur des Königlichen Schauspielhauses zu Berlin.

Sonntag den 9. Juli 1899: Egmont.

Trauerspiel in 5 Aufzügen. — Musik von L. van Beethoven.
Dirigirt Herr Konzertmeister Reibold.
Personen:
Margaretha von Parma, Tochter Karls V. Frau Olga Lewinsky.
Regent der Niederlande Herr Adalbert Matkowsky.
Graf Egmont Herr August Meyer-Eigen.
Wilhelm von Oranien Herr Max Grube.
Herzog von Alba Herr Max Grube.
Ferdinand, sein natürlicher Sohn . . . Herr Roderich Arndt.
Maachiavelli, im Dienste d. Regentin . . Herr Wilhelm Arndt.
Richard, Egmonts Geheimschreiber . . Herr Carl Uhlir.
Silva Herr Carl Funk.
Gomez Herr Hugo Walter.
Clärchen, Egmonts Geliebte Fräulein Amanda Lindner.
Ihre Mutter Frau Anna Schraumm.
Beaukenburg, ein Bürgersohn Herr Carl Wagner.
Soest, Krämer Herr Carl Eichholz.
Jetter, Schneider Herr Hugo Hartmann.
Zimmermann Herr Max Winter.
Brüssel Herr Hugo Winter.
Seifensieder Herr Hofmann.
Buya, Soldat unter Egmont Herr Hofmann.
Roysam, Invalide und taub Herr Georg Link.
Vansen, ein Schreiber Herr Fritz Oesmar.
Bürger von Brüssel, Volk, Geleite, Wache.
Nach dem zweiten Aufzuge 15 Minuten Pause.
Beginn der Vorstellung abends 7 Uhr. Ende nach 10¹/₂ Uhr.
Kasseneröffnung 5¹/₂ Uhr. — Einlass 6 Uhr.
Preise der Plätze:
I. Rang-Prosceniumlogen, I. Rang-Balkon Mk. 8.—
I. Rang-Logen, Parquet, Parquet-Logen 6.—
II. Rang-Balkon 3,50
II. Rang-Logen 2,50
Parterre 2.—
Galerie 1.—

Im Interesse des Publikums ist der Eintritt in den Zuschauerraum während der Ausführungen nicht gestattet. Deshalb wird gebeten, vor Beginn der Vorstellung und nach dem Passen frühzeitig die Plätze einzunehmen.
8412

Montag den 10. Juli 1899, Abends 8 Uhr, unüverrührlich letzte Vorstellung.

Aderstrasse Düsseldorf Ecke Pionierstr.
Königlich Niederländischer
Circus Maximilian Carré.
Heute Samstag den 8. Juli, abends 8 Uhr:
Gala-Elitevorstellung
Rendez-vous der vornehmen Welt.
Ausgezeichnetes Sports-Programm.
Um 10 Uhr: Auftreten des
Mr. Jules Seeth
mit seinen 20 Löwen.

Morgen letzter Sonntag, den 9. Juli 1899,
nachmittags 4 Uhr und abends 8 Uhr:
2 Gala-Parade-Vorstellungen 2
mit stets wechselndem, interessanten Programm.
In jeder Vorstellung: Auftreten des
Mr. Jules Seeth.
Nachmittags 4 Uhr zahlen Kinder unter 10 Jahren auf allen Plätzen halbe Preise.
Die Direktion.
8407

Wein-Restaurant „Goldtröpfchen“

Kaiser Wilhelmstr. 44,
in unmittelbarer Nähe des Hauptbahnhofes.
Bekannt durch gute Küche u. Keller.
Schöne, luftige Räume, angenehmer Aufenthalt.
Manche besonders auf meine hübsche, neu angelegte Strassen-Terrasse aufmerksam.
Diners à Mk. 1,25, 1,75, im Abonnement Mk. 1.— und 1,50
Souper von Mk. 1,50 an.
Reichhaltige Frühstücks- und Abendkarte.
Empfehle meinen vorzüglichsten Spezial-Moselwein, per Glas 25 Pfg., sowie Hausmarke „Goldtröpfchen“ per Flasche Mk. 1,60.
P. Arenz.

Fahrräder von 160 bis 225 Mark.

Reichhaltige Auswahl, Garantie auf 1 Jahr. Zahl. Reparaturwerkstatt mit allen Werkzeugen, sowie Ersatztheile zu sehr billigen Preisen. Einmalige Reparaturwerkstatt in Zahlung. Reparaturen gratis.
Fahrradwerkstätte Franz Fiedl,
Rheinstrasse 23, am Hauptbahnhof.
Nachherer lassen am besten recht reparieren, was, wie bei uns, meist rasch vorzüglich über gebaut werden. Sehr ist dann eine gute Reparatur sicher.
8411